

Demografix informiert

Sie wollen renovieren? Denken Sie auch demografisch!

Demografisch denken heißt, in die Zukunft denken und dabei alle Möglichkeiten nutzen, das eigene Wohn- und Lebensumfeld kostengünstig so zu gestalten, dass Sie es lange selbstbestimmt, bequem und barrierefrei nutzen können. Jede Renovierung bietet dafür gute Gelegenheit. Kleben Sie nicht nur neue Tapeten an die Wand, sondern stellen Sie auch die Frage, ob zusätzliche Elektroanschlüsse notwendig sind. Streichen Sie nicht nur die Fassade, sondern prüfen Sie, ob angesichts steigender Energiekosten und der Bewertung von Immobilien mit dem Gebäudeenergiepass eine geeignete Wärmedämmung aufgebracht werden sollte. Und beim defekten Dach gibt es die Möglichkeit, Solarzellen zu installieren. Wer sein Bad renoviert sollte darauf achten, dass die neu eingebaute Dusche bodengleich ist und die Fliesen eine ausreichende Rutschfestigkeit haben. Wenn bei älteren Menschen die Sehfähigkeit nachlässt, können kontrastreiche Farben die Orientierung verbessern und bei der Auswahl von Vorhängen sollte man auf die richtige Befestigungstechnik achten. Es ist Schade, wenn man erst nach abgeschlossener Renovierung feststellt, dass man etwas vergessen hat. Im Internet unter www.jungwohnen-alt-werden.de finden Sie praktische Hinweise zur Planung von Renovierungen und Umbaumaßnahmen.

Ihr Demografix